



Sachvortragende/r	Amt / Geschäftszeichen
Stadtkämmerer Richard Schwager	Kämmereiamt

Sachbearbeiter/in: Thomas Lehner

Ersatzbau für den Kindergarten und Neubau der Kinderkrippe St. Matthäus, Eichwasen Anlagen:

1. Kostenschätzung und Entwurfsplan vom 12.09.2011

Beratungsfolge	Termin	Status	Beschlussart
Hauptausschuss	27.09.2011	nicht öffentlich	Beschlussvorschlag
Stadtrat	30.09.2011	öffentlich	Beschluss

Beschlussvorschlag:

1. Der Errichtung eines Ersatzbaus für den Kindergarten St. Matthäus einschließlich Kinderkrippe durch die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde St. Matthäus wird vorbehaltlich eines noch vorzulegenden Finanzierungsplanes zugestimmt.
2. Der gesetzliche Investitionszuschuss der Schwabach basierend auf der Kostenschätzung der Kirchengemeinde vom 12.09.2011 sowie nach Kostenhöchstwert, wird (in Höhe von 582.360,00 €) vorbehaltlich der Förderfähigkeit bereitgestellt.

Finanzielle Auswirkungen	X	Ja	Nein
Kosten lt. Beschlussvorschlag		582.360,00 €	
Gesamtkosten der Maßnahme davon für die Stadt		582.360,00 € Auszahlung des städt. Anteils frühestens 2013	
Haushaltsmittel vorhanden?		Nein, die Veranschlagung erfolgt im Finanzplan zum Haushalt 2012	
Folgekosten?		Ja, im Bereich der Neueinrichtung der Kinderkrippe jährliche Folgekosten im konsumtiven Bereich in Höhe von ca. 50.000 €	

I. Zusammenfassung

Die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde St. Matthäus plant die Errichtung eines Ersatzbaus für den Kindergarten (75 Plätze) St. Matthäus einschließlich Kinderkrippe (12 Plätze). Der Ersatzbau wird auf Grund des schlechten baulichen Zustandes, den nicht mehr zeitgerechten Räumlichkeiten des bisherigen Kindergartens, sowie des gestiegenen Bedarfs an Kinderkrippenplätzen begründet. Der Stadtrat stimmte der geplanten Baumaßnahme bereits mit Beschluss vom 29.07.2011 grundsätzlich zu (BV Ref.3/025/2011)

II. Sachvortrag

1. Die Stadt Schwabach bezuschusst die Maßnahme maximal auf Grundlage der von der Regierung von Mittelfranken anerkannten zuwendungsfähigen Kosten. Als Basis zur Ermittlung der Finanzierung für die kirchliche Beteiligung liegt die vom Architekturbüro Domscheit erstellte Kostenschätzung vom 12.09.2011 (siehe Anlage 1) vor. Der staatliche Zuwendung liegen das Summenraumprogramm, das BayKiBiG, die Richtlinien zur Förderung von Investitionen im Rahmen des Investitionsprogramms „Kinderbetreuungsfinanzierung“ 2008-2013 sowie die Richtlinien über die Zuweisungen des Freistaates Bayern zu kommunalen Baumaßnahmen im kommunalen Finanzausgleich zur Berechnung der förderfähigen bzw. zuwendungsfähigen Kosten zu Grunde.
2. Die aktuell vorliegende Kostenschätzung vom 12.09.2011 weist Gesamtkosten in Höhe von 2.829.820,00 € auf (siehe Anlage 1). Gegenüber der ersten Schätzung der Kirchengemeinde im April 2011, die sich an den Kosten einer erst kürzlich fertig gestellten ähnlichen Einrichtung orientieren, würde dies eine Kostenmehrung von ca. 1.000.000,00 € bedeuten. Nach Aussage von Vertretern der Kirche würde die geplante Baumaßnahme aber eine förderrechtliche Sonderprüfung durch die Regierung von Mittelfranken erfordern, da spezielle Anforderungen im pädagogischen und im baulichen Bereich erfüllt werden, welche ähnliche Einrichtungen nicht aufweisen. Eine Prüfung durch die Regierung von Mittelfranken war auf Grund der noch nicht vorliegenden Planungsunterlagen nicht möglich. Die bisher angewandte städtische Förderpraxis würde sich vorbehaltlich der baufachlichen Prüfung durch die Regierung von Mittelranken wie folgt darstellen:

Gesamtübersicht

Gesamtkosten	Anteil Stadt	Anteil Kirche	Förderung Land
2.829.820,00	582.360,00 €	1.589.960,00 €	657.500,00 €

Berechnung Förderung

Hochrechnung vorbehaltlich baufachlicher Prüfung seitens der Regierung von Mittelfranken.

Summenraumprogramm für Kinder verschiedener Altersgruppen: (12 Krippenplätze und 75 Kindergartenplätze) abzügl. 12/87 von 450 qm	387
multipliziert mit Kostenrichtwert (Stand 01. Januar 2010) €	3.420
max. zuwendungsfähige Kosten 1.323.540 €	
<u>Krippenförderung</u>	
Förderung nach Plätzen 12	
multipliziert mit 10 qm (bis 12 Krippenplätze) 120	
multipliziert mit Kostenrichtwert €	3.420
max. zuwendungsfähige Kosten 410.400 €	
davon ca. 74,2 % staatliche Förderung 304.500 €	
Rest Aufteilung hälftig Kirche und Stadt je 53.000 €	
Zuwendungsfähige Kindergarten gesamt:	1.323.540
€ davon zuweisungsfähig 2/3 882.360 €	
multipliziert mit ca. 40 % Förderung €	353.000
= städtischer Anteil (Rest zu 2/3) Kindergarten €	529.360
Gesamtanteil Stadt Schwabach Kindergarten €	529.360
€ Kinderkrippe	<u>53.000</u>
€ Zwischensumme €	582.360
Gesamtanteil staatliche Förderung Kindergarten €	353.000
€ Kinderkrippe	<u>304.500</u>
€ Zwischensumme 657.500 €	
Anteil Kirche 1.589.960 €	

Gesamtkosten
2.829.820 €

Der Anteil der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde St. Matthäus beträgt, vorbehaltlich der baufachlichen Prüfung durch die Regierung von Mittelfranken auf Grundlage der Kostenschätzung des Architekturbüros Domscheit vom 12.09.2011 1.589.960,00 €. Der erforderliche Beschluss des Kirchenvorstandes zur Finanzierung ist noch vorzulegen.

III. Kosten

Der (vorbehaltlich der baufachlichen Prüfung durch die Regierung von Mittelfranken) städtische Finanzierungsanteil in Höhe von 582.360,00 € wird (die entsprechenden Veranschlagungen des städtischen Zuschusses werden im Finanzplan zum Haushalt 2012 vorgenommen) gemäß Stadtratsbeschluss vom 29.07.2011 durch die evang.-luth. Kirchengemeinde St. Martin vorfinanziert und wird frühestens entsprechend des Baufortschritts und Kostenabflusses – nach Genehmigung des Haushaltsplanes 2013 ausbezahlt werden. Gegenüber dem Stadtratsbeschluss vom 29.07.2011 (es lag zu diesem Zeitpunkt noch keine Kostenschätzung des Bauherrn vor) steigt der städtische Finanzierungsanteil um 26.360 €. Die neu hinzugekommene Kinderkrippeneinrichtung (12 Plätze) wird lt. Angaben des Fachamtes jährlich ca. 50.000,00 € an konsumtiven Kosten verursachen. Die notwendigen Mittel hierzu werden durch das Amt für Jugend und Soziales eingeplant.